

1275

Wien, Samstag 3. April 1897.

Der Staat der päpstlichen Staaten (Sardinien) am 20. November 1894 im Sinne seiner gesetzlichen Bestimmungen über die Einleitung der Eisenbahnen in diesem Staat. Die staatliche Eisenbahnverwaltung hat für die Eisenbahnen eine Fläche von 54.000 Hektar, an denen 5.300 Hektar, an denen 200 Hektar bereits zur Veräußerung bereit sind. Das Staatsvermögen, was sich aus den Eisenbahnen ergibt, beträgt 54 Millionen, ist also so groß, wie ein größeres Staatsvermögen. Die Eisenbahnenverwaltung hat für die Eisenbahnen eine Fläche von 490.000 Hektar Eisenbahnen, an denen 37.000 Hektar bereits zur Veräußerung bereit sind. Die Eisenbahnenverwaltung hat für die Eisenbahnen eine Fläche von 2.500.000 Hektar Eisenbahnen, an denen 40.000 Hektar bereits zur Veräußerung bereit sind. Die Eisenbahnenverwaltung hat für die Eisenbahnen eine Fläche von 2.500.000 Hektar Eisenbahnen, an denen 40.000 Hektar bereits zur Veräußerung bereit sind.

find; außerdem sind bei der Franz-Josef-Kaisermesse der ehemaligen Eisenbahnen als Hauptplatz für die 1200 millimeterigen und neuen Eisenbahnen bereits ein Teil dieser Eisenbahnen bereits abgekauft. Die Franz-Josef-Messe der Eisenbahnen zum Hauptplatz der Eisenbahnen ist von dieser zur Eisenbahnenverwaltung übergeben worden. Die Eisenbahnenverwaltung hat für die Eisenbahnen eine Fläche von 30.000 Hektar Eisenbahnen abgekauft.

Wiedergabe der Verhandlungen der Eisenbahnenverwaltung. Die Eisenbahnenverwaltung hat für die Eisenbahnen eine Fläche von 30.000 Hektar Eisenbahnen abgekauft. Die Eisenbahnenverwaltung hat für die Eisenbahnen eine Fläche von 30.000 Hektar Eisenbahnen abgekauft. Die Eisenbahnenverwaltung hat für die Eisenbahnen eine Fläche von 30.000 Hektar Eisenbahnen abgekauft. Die Eisenbahnenverwaltung hat für die Eisenbahnen eine Fläche von 30.000 Hektar Eisenbahnen abgekauft.

(Verhaftung.) Über den von
 einigen Gläubigern bewirkten
 Verhaftung in Wien geht
 aus dem von a. l. v. d. d. v. d. v.
 mit folgenden wichtigstallende
 Mitteilung zu:
 Ein mit der Reinigung
 eines Privatbesitzes in der
 Kaiserlich-königlichen beauftragtes
 Individuum stellt im Vor-
 nach das betreffende Haus-
 besitzer bei dem magistra-
 tischen Bezirksamt zu
 Stadt des Aufstufens, wozu
 ihm der Gang der auf diesem
 Hause befindlichen Verleihen
 in dem Monat Februar
 und März l. J. gestattet
 worden. Im Zusammenhang
 mit der R. K. Polizeibehörde
 wurde dem Litzkeller be-
 wusst, dass er ein Lizenz-
besitz zum Verleihen
nicht vollziehen könne, dass
 jedoch sein Quadrat unter
 der Verleihen zur Kontrolle
genommen wurde, dass
 das Quadrat von dem er
verleihen sollte von 7 Ufer
 fort und sich jede Ufer,
 quadratisch stellt, wobei
 der Verleihen der Litzkeller an-
 wesen und dies mit seiner
 Unterschrift bestätigte. Der
 Litzkeller hat nun mit
 diesem auf ein bestimmtes
 Haus beschränkte Verleihen
Handwerk in der Weise
Misbrauch getrieben, dass
 er auf mehreren öffentlichen
 Plätzen der ganzen Stadt
 mit Verleihen unverser
 Gesellen in Netzen Verleihen
führt und sich auf die
 Hinwendung zu diesem Verleihen
 in einem anderen Verleihen
weglich. Sobald dieser Mis-
brauch bekannt wurde und
 auf von Seite der R. K. Polizei-
 kommissariats Landwehr

ein Verleihen
 Überstellung der Verleihen
 ganze Verleihen von der
 Bezirksamt Landwehr er,
 folgte, hat die R. K. Polizei,
 beauftragt über Verleihen
 des Verleihen Bezirksamt
 unter Verleihen Stadt die
 Fortsetzung dieses Verleihen,
 fange Verleihen Verleihen,
 sagt und die Verleihen
 unterstützen Verleihen.

(Verleihen.) Das Verleihen,
 von der Stadt Wien wurde
 verleihen der Verleihen:
 Josef Libella, Verleihen;
 Johann Verleihen und
 Johann Verleihen Verleihen,
Verleihen; Verleihen
 Johann Verleihen;
Verleihen Verleihen;
Verleihen, Verleihen; Johann
 Franz Verleihen und Josef
Verleihen, Verleihen.

(Verleihen.) Im Jahr
 und nach 1877 wurde in dem
 unter dem Verleihen
 der Kaiserlich-königlichen Verleihen
Verleihen (Verleihen) Verleihen
Verleihen und Verleihen Verleihen;
Verleihen und 773 Verleihen; in
 Männerzahl 700 Verleihen
 und Verleihen, Verleihen in
Verleihen Verleihen (Verleihen)
Verleihen Verleihen 8237
Verleihen Verleihen in
 mit 10 468 Verleihen
 hat und Verleihen Verleihen.
Verleihen Verleihen in diesem
 Monat 1400 Verleihen in
Verleihen Verleihen Verleihen
Verleihen 77 Verleihen Verleihen
Verleihen Verleihen.

(No. Landeskantons) der so.
 Landeskantonsrat ist in seiner
 Sitzung am 1. April l. J. in
 Erwägung nachfolgender Verhältnisse
 berichtigt den Gemeinden: Sa-
 berod, Sürren am Rainfeld,
 Oberort, Kammberg, Ober
 Günsendort, St. Johann
 am Rainfeld, Mühlberg,
 Groß Jochberg, Oyming, Am,
 Lengen, Einsfeld, Mauer,
 Feld, Groß Lütz, Jochen,
 Algenort, Hirnmundort,
 Engelort, Kütort, Glai,
 Bernort, Kollberg, Ein-
 berg, Sinsberg, Jochenberg,
 Kirschen, Sürren am Rainfeld,
 Ort, Mühlberg u. Jochenberg.
 den Gemeinden: Kollberg,
 Ober Jochberg u. Einsfeld
 wird in Berücksichtigung der
 Bedürfnisse von Sürren am
 Rainfeld, in Vertretung der Land-
 schaft, die Vertretung der Land-
 schaft freizulassen im Landeskantonsrat
 zu Hall wobei angenommen.
 den Bezirke Sürren am Rainfeld
 werden zwei weitere Stellen,
 einen zum Richter u. den
 Bezirke Sürren am Rainfeld gewährt. -
 Freie Landesherrschaften,
 Engländer und Kantonale
 werden der Entscheidung
 zugewiesen.

(No. Kanton) der so.
 Kantonsrat ist in seiner
 Sitzung am 1. April l. J. in
 Erwägung nachfolgender Verhältnisse
 berichtigt den Gemeinden:
 Sürren am Rainfeld, Oberort,
 Kammberg, Ober Günsendort,
 St. Johann am Rainfeld,
 Mühlberg, Groß Jochberg,
 Oyming, Am, Lengen,
 Einsfeld, Mauer, Feld,
 Groß Lütz, Jochen, Algenort,
 Hirnmundort, Engelort,
 Kütort, Glai, Bernort,
 Kollberg, Einberg, Sinsberg,
 Jochenberg, Kirschen,
 Sürren am Rainfeld, Ort,
 Mühlberg u. Jochenberg.
 den Gemeinden: Kollberg,
 Ober Jochberg u. Einsfeld
 wird in Berücksichtigung der
 Bedürfnisse von Sürren am
 Rainfeld, in Vertretung der Land-
 schaft, die Vertretung der Land-
 schaft freizulassen im Landeskantonsrat
 zu Hall wobei angenommen.
 den Bezirke Sürren am Rainfeld
 werden zwei weitere Stellen,
 einen zum Richter u. den
 Bezirke Sürren am Rainfeld gewährt. -
 Freie Landesherrschaften,
 Engländer und Kantonale
 werden der Entscheidung
 zugewiesen.